mit der Fachkommission Betriebsgeschichte der Historikergesellschaft Konferenzen bzw. Beratungen über inhaltliche und methodologische Probleme der Erforschung und Darstellung der Betriebsgeschichte sowie über Erfahrungen der betriebsgeschichtlichen Arbeit.

Beschluß des Sekretariats des ZK vom 7. Juni 1977

Mitteilung über den offiziellen Freundschaftsbesuch einer Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien in der Deutschen Demokratischen Republik

Auf Einladung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, des Zentralkomitees der SED, des Staatsrates und des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik weilte vom 8. bis 10. Juni 1977 eine Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien unter Leitung des Generalsekretärs der Rumänischen Kommunistischen Partei und Präsidenten der Sozialistischen Republik Rumänien, Nicolae Ceauşescu, zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Deutschen Demokratischen Republik.

Nicolae Ceausescu und die Mitglieder der rumänischen Partei- und Staatsdelegation weilten in Berlin und Dresden, wo sie den VEB Pentacon sowie wissenschaftliche und kulturelle Einrichtungen besichtigten. Sie hatten mit führenden Vertretern der Partei- und Staatsorgane und mit Werktätigen freundschaftliche Begegnungen, die Gelegenheit boten, sich mit den bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Deutschen Demokratischen Republik erzielten Errungenschaften bekannt zu machen.

Die hohen rumänischen Gäste wurden überall mit großer Freude und Herzlichkeit aufgenommen. Darin fanden die brüderliche Freundschaft und allseitige Zusammenarbeit zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Rumänischen Kommunistischen Partei, zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Sozialistischen Republik Rumänien, zwischen den Völkern beider Staaten überzeugenden Ausdruck.

Die Freundschaftskundgebung im Palast der Republik, auf der Erich Honecker und Nicolae Ceausescu das Wort ergriffen, gestaltete sich zu einer ausdrucksvollen Manifestation der brüderlichen Freundschaft und der engen Verbundenheit zwischen beiden Parteien, Staaten und Völkern.

Die Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien legte am Mahnmal für die Opfer des Faschismus und Militarismus, Berlin, Unter den Linden, einen Kranz nieder.